



### Arbeiten, wo andere Urlaub machen, bringt Freude!

Mit einer Social-Media-Kampagne will das Seenland Oder-Spree das Image des Arbeitens in der Gastronomie und Hotellerie stärken. Mit Videos wollen sie „Gesichter“ zeigen und die Menschen vorstellen, welche hinter den Kulissen für unvergessliche Momente in der wasserreichsten Reiseregion sorgen.

Corona, die Erhöhung der LKW-Maut und die Aufhebung der 7% Mehrwertsteuer auf Speisen in der Gastronomie sowie der Fachkräftemangel – dies sind einige der Probleme, mit denen die Branche in den letzten Jahren zu kämpfen hatte.

Bereits Ende des letzten Jahres hatte der Tourismusverband gemeinsam mit dem Hotel- und Gaststättenverband Brandenburg eine Kampagne gegen die Aufhebung der 7% Mehrwertsteuer auf Speisen in der Gastronomie durchgeführt.

Nun will das Team des Seenland Oder-Spree dem anhaltenden Fachkräftemangel in der Branche unterstützend entgegenwirken. Exemplarisch besuchten sie mit der Kamera Restaurants und Hotels im Seenland Oder-Spree und trafen Köche, Restaurantleiter, Restaurantkaufleute und Auszubildende, die mit viel Herzblut und Leidenschaft ihren Beruf ausüben. Sie berichteten über die stete Verbesserung der Arbeitsbedingungen in der Gastronomie und wie viel Freude es bringt, Menschen einen schönen Tag zu beschern. Die sogenannten Reels sind auf den Social-Media-Kanälen facebook und instagram zu sehen unter dem Slogan „Das ist dein Seenland Oder-Spree“.

In diesem Zusammenhang freut sich das Seenland Oder-Spree gemeinsam mit dem Hotel- und Gaststättenverband Brandenburg eine Initiative der Agentur für Arbeit Ostbrandenburg und der Jobcenter Märkisch-Oderland und Frankfurt (Oder) unterstützen zu können. Gastronomen, Hoteliers und Freizeitanbieter haben die Möglichkeit ihre Arbeitsangebote im Rahmen einer Jobbörse zu präsentieren und mit interessierten Fachkräften sowie talentierten Quereinsteigern ins Gespräch zu kommen. Neben Veranstaltungen in den Arbeitsagenturen von Strausberg (29.2.), Seelow (29.2.) und Frankfurt (Oder) (29.2.) finden auch zwei Jobbörsen in touristischen Einrichtungen statt. Die Agentur für Arbeit **Bad Freienwalde** lädt am **29. Februar**, in der Zeit von **9 bis 11 Uhr**, in die **Tourist-Information** zur Jobbörse ein. Eine Woche später, am **7. März** lädt die Agentur für Arbeit Fürstenwalde dann in die **Geschäftsstelle des Tourismusverbandes Seenland Oder-Spree** nach **Bad Saarow** ein. Zwischen **14 und 16 Uhr** können Hoteliers und Gastronomen dann in lockerer Atmosphäre mit potenziellen Arbeitnehmern sprechen. Unternehmer, die sich gerne kostenfrei mit ihren Angeboten präsentieren möchten, melden sich gerne noch bis zum 20. Februar beim Seenland Oder-Spree.

Weitere Aktionen in der Region, welche auf diese Bemühungen einzahlen, sind die **Ausbildungs- und Fachkräftemessen „Startzeit@see MIT-MACH-EVENT“**, welche u.a. in Zusammenarbeit der Ostbrandenburgischen Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH und dem Kompetenznetzwerk für Fachkräftesicherung e.V. organisiert werden. Die nächste Messe findet am **16. März** an der Europaschule Oberstufenzentrum Oder-Spree, Palmnicken/Fürstenwalde/Spree statt. Dort wird auch das Seenland Oder-Spree mit einem Stand dabei sein und Ausbildungs- und Jobangebote ihrer Leistungsträger parat haben.

Auch die IHK Ostbrandenburg hat zwei interessante Formate in der Planung. Am **3. März** findet die **AzubiRalley** am Scharmützelsee statt. Hier können Jugendliche der Klassen 8 bis 12 hinter die Kulissen der Restaurants und Hotels blicken und sich gleich selbst einmal ausprobieren. Gleiches findet auch am **14. April** in Strausberg und Umgebung statt, während eines Events namens „Look and Cook“.

Alle Informationen lassen sich auch noch einmal über die Startseite des Seenlandes unter [www.seenland-oderspree.de](http://www.seenland-oderspree.de) finden.

Mit freundlicher Unterstützung